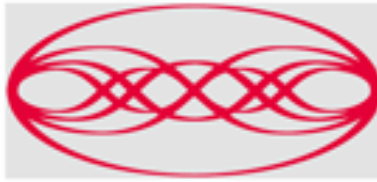
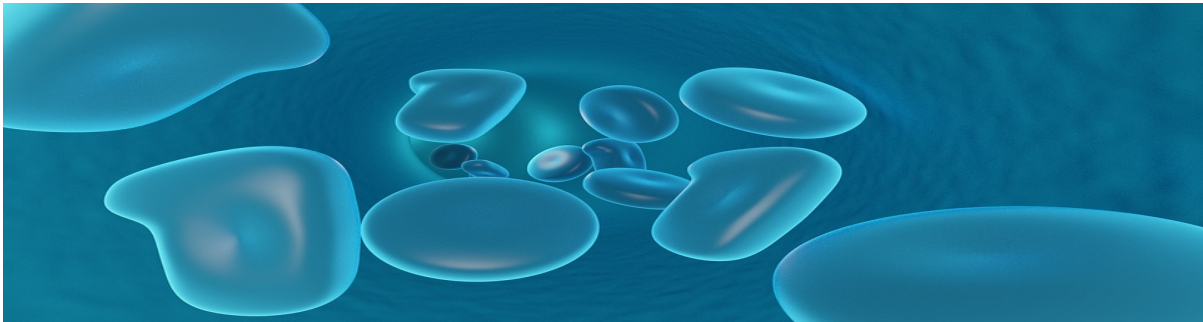


MaRhyThe



Matrix-Rhythmus-Therapie



Ohne Rhythmus kein Leben

Leben ist an Rhythmus und Bewegung gekoppelt, das heisst, **unsere Zellen schwingen rhythmisch solange sie gesund sind**. Kommt dieser Rhythmus aus dem Gleichgewicht, kann es zu gesundheitlichen Störungen führen.

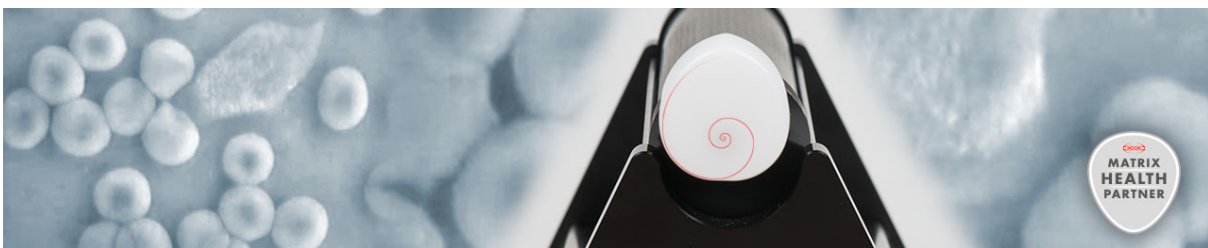
Bei der **Matrix-Rhythmus-Therapie (MaRhyThe®)** handelt es sich um eine ganzheitliche Therapieform zur nachhaltigen Behandlung von Erkrankungen des Nerven-, Stütz- und Bewegungssystems. Sie stammt aus der **zellbiologischen Grundlagenforschung** an der Universität Erlangen-Nürnberg und wurde von **Dr. med. Ulrich Randoll** entwickelt.

Sie geht von der Tatsache aus, dass die Zellen in allen biologischen Systemen rhythmisch schwingen solange sie leben. Forschungsergebnisse haben gezeigt, dass sich die Körperzellen einschliesslich der umgebenen gelartigen Struktur (extrazelluläre Matrix) bei einer **Frequenz von 8–12 Hz rhythmisch** bewegen. Das heisst, die Matrix unterliegt ähnlich wie die Atmung oder der Herzschlag einem bestimmten Takt, einer Schwingung.

Was genau ist eine extrazelluläre Matrix (EZM)?

Jede einzelne unserer rund 70 Billionen Körperzellen ist in die sogenannte „**Extrazelluläre Matrix**“ im Bindegewebe eingebettet. Alle lebenswichtigen Funktionen wie Ernährung, Abfallentsorgung des Organismus, Kommunikation der Zellen, finden in dieser zellumgebenen Struktur, der sogenannten EZM statt.

Über die arteriellen Kapillaren wird die extrazelluläre Matrix mit Nähr-, Mineral- und Vitalstoffen versorgt, und über Venen und Lymphgefässe wieder gereinigt. Die Zusammenarbeit zwischen arterieller Kapillare, extrazellulärer Matrix, Zelle, lymphatischem und venösem Abfluss muss reibungslos funktionieren. **Eine saubere und durchgängige EZM ist also die Voraussetzung für vitale und gesunde Zellen.**



Schmerz ist der Schrei des Gewebes nach Sauerstoff

Während der Herzmuskel Blut in die feinsten Blutgefäße pumpt und dabei Sauerstoff und Nährstoffe an die Zellen heranführt, braucht er die rhythmisch schwingende Skelettmuskulatur, um die Entsorgung der Stoffwechsel-Endprodukte des Bindegewebes zu gewährleisten.

Pulsiert die Zelle nicht richtig, funktionieren die Abläufe in ihr und im umgebenen Milieu nicht optimal. Das heisst, es fehlt an Energie und Sauerstoff. Die Zellschwingung verlangsamt sich, es entstehen Stauungen wodurch die betroffenen Zellareale nicht mehr ausreichend versorgt werden. Zunächst entstehen schmerzhafte Verspannungen, Veränderungen im Muskel-, Knochen-, Gefäß- oder Nervengewebe was schlussendlich zu chronischen Entzündungen und Schmerzen führt. Durch die daraus resultierende Schonhaltung nimmt die Elastizität der Gewebestruktur ab, und der Teufelskreis beginnt.



Wie funktioniert die Matrix-Rhythmus-Therapie?

Ohne die Pumpwirkung der gesunden, rhythmisch schwingenden Muskulatur ist die einwandfreie Arbeit der Zellen nicht möglich. Die Matrix-Rhythmus-Therapie erzeugt Mikrodehnungen, die den Mikrovibrationen der Muskelzellen angepasst werden. **Sie wirken auf der Ebene jeder einzelnen Zelle.** Der Körper wird in seinem Schwingungsverhalten wie ein Musikinstrument gestimmt. Diese Art von Mikromobilisation erfasst insbesondere die tiefen Strukturen und wirkt somit in einem Bereich, der einer konventionellen, manuellen Therapie kaum zugänglich ist.

Bei der Matrix-Rhythmus-Therapie wirkt der behandelnde Therapeut mit Hilfe eines eigens entwickelten Therapiegerätes, dem Matrixmobil, von aussen auf die Körperzellen und ihre Umgebung (Matrix) ein. Die harmonische logarithmische Wellenform des Resonators (Schwingkopfes) dringt tief ins Gewebe ein und erzeugt dort einen mikro-extensorischen Rhythmus. Die zellbiologischen Prozesse werden in Gang gesetzt und die Funktionsfähigkeit des Bindegewebes wieder hergestellt. Die Mikrovibration der Skelettmuskulatur wird dadurch wieder zu ihrer gesunden Eigenfrequenz zurückgeführt.

In der Regel ist schon nach der ersten Behandlung eine deutliche Besserung spürbar.



Wie wird die Matrix-Rhythmus-Therapie angewendet?

Die Anwendung mit dem Gerät, dem Matrixmobil[®], ist keine rein technische Angelegenheit. Das Feingespür und anatomische Wissen einer **erfahrenen Fachkraft**, z.B. eines Masseurs, Physiotherapeuten, Heilpraktiker oder Arztes erzeugt schlussendlich den nachhaltigen Therapieerfolg. Es ist eine **sanfte, tief wirksame Therapieform**, deren **grosse Wirkung** auf den enormen Heilungsfähigkeiten des Körpers basiert.

Es empfiehlt sich, die Matrix-Rhythmus-Therapie möglichst frühzeitig einzusetzen. Sie kann präventiv zur optimalen Regeneration als auch sehr gut nach Eingriffen zur schnelleren Heilung genutzt werden. Die Matrix-Rhythmus-Therapie kann sehr gut mit anderen Therapieformen kombiniert werden.

Wirkprinzipien

- Optimierung der Stoffwechselprozesse
- Förderung des venösen und lymphatischen Abflusses
- Zunahme der Gelenk - Beweglichkeit
- Förderung der Regeneration
- Mobilisation der Muskulatur, Faszien, Bindegewebe
- Förderung der Propriozeption (Wahrnehmung von Körperbewegungen)



Anwendungsgebiete

- **Eingeschränkte Beweglichkeit** z.B. nach Unfällen, Operationen, Ruhigstellungen, Hirnschlag, Kapsel-fibrose, Frozen Shoulder
- **Sportverletzungen** Tennisarm (Epikondylitis), Fersensporn (Plantaraponeurose) Achillessehnenentzündung (Achillodynie) Zerrung, Muskelfaserriss
- **Ödeme**, Sekundäre Lymphödeme z.B. nach Brustbehandlung, geschwollene Beine und Knöchel, Ödeme nach Verletzungen
- **Akute sowie chronische Schmerzzustände** wie Rückenschmerzen, Wirbelsäulenbeschwerden, Nackenverspannungen Schulter- Hüfte- und Knieschmerzen, Migräne, Phantomschmerzen, Rheuma, Fibromyalgie, Spastik, Osteoporose, Arthrose, Gicht
- **Beschleunigung der Nervenregeneration** z.B. bei Tinnitus oder Karpal-Tunnel-Syndrom, Multiple Sklerose
- **Psychosomatische Störungen** durch die Behandlung des Grenzstranges wird eine Wiederherstellung der sympatho-vagalen Balance bewirkt
- **Wiederherstellung der Dehnbarkeit** z.B. bei Spitzfuss, Narben, Verwachsungen, Kontraktur, Haltungsschäden, Apoplexie
- **Wiederherstellung des feinen Gefässsystems** z.B. bei Ulcus Cruris, Cellulite, Krampfadern, Wundheilungsstörungen
- **Prävention und Prophylaxe** des Muskel- und Sehnensystems, schnelle Regeneration nach Leistungsphasen (Laufen, Biken, Schwimmen, Wandern, Golfen, Tennis-spielen), Verbesserung der Muskelkraft, Erhöhung der Leistungsfähigkeit

Mehr Informationen: <https://www.marhythe-systems.de>